

Montag, 21. Mai 2012
19.00–21.15 Uhr
Unternehmen Mitte, Halle
Gerbergasse 30, Basel

palaver^{Loop}
Standpunkte in Bewegung

KINDHEIT

Aufwachsen mit psychisch kranken Eltern

Der Alltag von Kindern, die mit psychisch kranken Eltern aufwachsen, ist chaotisch. Oft sind diese Kinder für die Organisation des Familienlebens verantwortlich.

Wie geht es ihnen?

Während für Mutter oder Vater Unterstützungsangebote zur Verfügung stehen, bekommen Kinder erst Hilfe, wenn sie selber auffällig werden. Was und wer hilft ihnen?

hallo
Ich bin ein Mensch,
keine Krankheit.



- Gleichstellung von Menschen mit einer Behinderung

Aufwachsen mit psychisch kranken Eltern

Der Alltag von Kindern, die mit psychisch kranken Eltern aufwachsen, ist chaotisch. Oft sind diese Kinder für die Organisation des Familienlebens verantwortlich. Wie geht es ihnen? Während für Mutter oder Vater Unterstützungsangebote zur Verfügung stehen, bekommen Kinder erst Hilfe, wenn sie selber auffällig werden. Was und wer hilft ihnen?

Podiumsveranstaltung

Datum Montag, 21. Mai 2012
Zeit 19.00 – 21.15 Uhr
Ort Unternehmen Mitte, Halle
Gerbergasse 30, Basel
Eintritt frei

Musikalischer Auftakt

Ambrosius Huber, Violoncello

Bildprotokoll

Till Lauer
Laurence Felber

Gesprächsleitung

Christoph Keller
Journalist, Radio DRS

Teilnehmer/innen

Lydia Bosshard
Therapeutin, Begleitung für Kinder mit einem psychisch kranken Elternteil, Basel

Verena Ruth Dyczmons
Treffpunkt erwachsene Kinder psychisch kranker Eltern, Angehörige psychisch kranker Eltern, Zürich

Kristin Metzner
Geschäftsleiterin Zentrum Selbsthilfe, Angehörige psychisch kranker Eltern, Basel

Kirsten Rippstein
Hausfrau und Mutter, Angehörige, Möhlin

Prof. Dr. med. Klaus Schmeck
Chefarzt Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik Basel